



Bundescup 2019

учить русский играя

Spielend Russisch lernen

PRESSEMITTEILUNG

Seite 1 von 2

Deutsch-Russisches Forum e.V.
Schillerstr. 59
10627 Berlin

„Spielend Russisch lernen“: Burger Schülerteam würfelt sich ins Finale

Bei der Runde in Sachsen-Anhalt holt Beetzendorf Silber, Schönebeck Bronze. Platz 4 geht an die Gastgeberschule in Halberstadt.

Maximilian Wagner und Kristin Rudolph vom Burger Roland-Gymnasium in Sachsen-Anhalt haben am gestrigen Mittwoch die Regionallrunde des Bundescups „Spielend Russisch lernen“ in Halberstadt gewonnen. Die Gymnasiasten aus Burg setzten sich mit Vokabelwissen und Nervenstärke gegen neun weitere Teams aus Sachsen-Anhalt durch. Zur Belohnung fahren sie am ersten Novemberwochenende auf Einladung von GAZPROM Germania zum Finale im Europa-Park in Rust. Dort treten Maximilian und Kristin gegen 17 andere Teams aus Deutschland, Österreich und der Schweiz an und spielen um eine mehrtägige Russlandreise.

Die fiktive Silbermedaille in Burg holten Till Schlothauer und Marvin Teichmann vom Gymnasium Beetzendorf. Beim Spiel um Platz 3 setzten sich Larissa Schmidt und Jolina Lippert vom Dr.-Carl-Hermann-Gymnasium Schönebeck gegen das Team der Gastgeberschule in Halberstadt durch. Robin Delgado und Eric Raugust vom dortigen Käthe-Kollwitz-Gymnasium wurden vierte.

Die regionale Runde in Halberstadt war der vorletzte Spielausscheid während der heißen Phase der Russisch-Olympiade. Insgesamt finden seit Anfang September 16 Ausscheide in zehn Bundesländern statt, dazu je einer in Österreich und der Schweiz.

„Seit Beginn des Wettbewerbes Bundescup ‚Spielend Russisch lernen‘ vor zwölf Jahren konnten wir über 50.000 Schülerinnen und Schüler in Deutschland, Österreich und der Schweiz für die russische Sprache begeistern“, betont Matthias Platzeck, Vorsitzender des Vorstands des Deutsch-Russischen Forums e.V. „Die Konzeption dieses Wettbewerbs ist einzigartig und bietet jungen Menschen die Möglichkeit, einen spielerischen Zugang zu dieser als schwer geltenden Sprache zu gewinnen.“ Allein in diesem Jahr nahmen rund 4.200 Schülerinnen und Schüler aus 202 Schulen in drei Ländern teil. Seit 2007 begeistert der Wettbewerb Jugendliche und Russisch-Lehrerinnen und -Lehrer gleichermaßen. Damit gehört der Wettbewerb zu einem der nachhaltigsten Projekte des Deutsch-Russischen Forums e.V. im bilateralen Austausch.

Ein wichtiger Aspekt des Bundescups „Spielend Russisch lernen“ ist die Integration von drei Zielgruppen: zum einen die Jugendlichen, die Russisch als Muttersprache mit nach Deutschland gebracht haben, dann die Schülerinnen und Schüler, die Russisch in der Schule lernen und diejenigen, die praktisch noch keine Erfahrung mit dem Russischen haben.

„GAZPROM Germania fördert den Bundescup ‚Spielend Russisch lernen‘ aus Überzeugung seit zwölf Jahren. Schülerinnen und Schüler aus Deutschland,

Hauptförderer



Veranstaltet von



In Kooperation mit

Mit freundlicher Unterstützung von





Bundescup 2019

учить русский играя

Spielend Russisch lernen

PRESEMITTEILUNG

Seite 2 von 2

Deutsch-Russisches Forum e.V.
Schillerstr. 59
10627 Berlin

Hauptförderer



Veranstaltet von



Österreich und der Schweiz lernen dabei nicht nur die russische Sprache kennen, sie erfahren auch mehr über Russland, seine Menschen, seine Kultur und seine Geschichte. Mit unserem Engagement setzen wir uns für gegenseitiges Verständnis und für den kulturellen Austausch ein“, erläutert Zoia Smirnova, Leiterin Sponsoring der GAZPROM Germania GmbH. Das Unternehmen fördert das Sprachturnier seit seinen Anfängen und lädt die Regionalsieger jedes Jahr zum großen Finale ein. „Mit dem Finale im Europa-Park schaffen wir einen zusätzlichen Anreiz für Schüler und Lehrer, am Bundescup teilzunehmen“, ergänzt Smirnova.

Das Deutsch-Russische Forum e.V. führt den Bundescup „Spielend Russisch lernen“ gemeinsam mit der russischen Stiftung „Fond Russkij Mir“, in Kooperation mit der Globus-Stiftung, der Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch gGmbH, dem Goethe-Institut Russland, dem Deutschen Russischlehrerverband e.V. und dem Fachverband Russisch und Mehrsprachigkeit e.V. durch. Das Projekt wird gefördert von der GAZPROM Germania GmbH, dem Klett Verlag sowie Lernidee Erlebnisreisen GmbH.

Kontakt

Maria Galland
Projektleiterin
Bundescup „Spielend Russisch lernen“
Deutsch-Russisches Forum e.V.
Tel.: 030 / 267 905 25
info@spielendrussisch.de

Irene Österle
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Bundescup „Spielend Russisch lernen“
Deutsch-Russisches Forum e.V.
Tel.: 030 / 267 905 25
presse-bc@deutsch-russisches-forum.de

In Kooperation mit



Mit freundlicher Unterstützung von